

Germany-Coblenz: Training and simulation in military electronic systems

OJ S 152/2023 09/08/2023

Contract notice

Services

Directive 2009/81/EC

Section I: Contracting authority/entity

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesamt für Ausrüstung Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr

National registration number:

Postal address: Ferdinand-Sauerbruch-Str. 1

Town: Koblenz

Postal code: 56073

Country: Germany

Contact person: U2.4

E-mail: baainbwu2.4@bundeswehr.org**Internet address(es):**General address of the contracting authority/entity: <http://www.evergabe-online.de/>Electronic access to information: <http://www.evergabe-online.de/>Electronic submission of tenders and requests to participate: <http://www.evergabe-online.de/>**Additional information can be obtained from:**

the abovementioned address

Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:

the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted: Official name: Bundesamt für

Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr -E1.3- Angebotssammelstelle

National registration number:

Country: Germany

Internet address: <http://www.evergabe-online.de/>**I.2. Type of the contracting authority**

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.3. Main activity

Defence

I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities/entities

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description**II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority**

Ausbildungsgerät Gefechtssimulator Panzertruppe LEOPARD 2 A5/A6 (AGPT) - Anpassung an den K-Stand LEOPARD 2 A7V

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Services

Service category No 3: Defence services, military defence services and civil defence services

Main site or place of performance: 29633 Munster, 32832 Augustdorf, 06567 Bad

Frankenhausen, 29303 Loheide, 92536 Pfreimd und 74736 Hardheim.

NUTS code DEB11 Koblenz, Kreisfreie Stadt

II.1.3. Information about framework agreement

The procurement involves the establishment of a framework agreement

II.1.4. Information about framework agreement

Framework agreement with a single operator

Duration of the framework agreement

Duration in years: 7

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Ausbildungsgerät Gefechtssimulator Panzertruppe LEOPARD 2 A5/A6 (AGPT) -

Anpassung an den K-Stand LEOPARD 2 A7V

In der Panzertruppe wird seit Anfang der 1990er Jahre zur Gefechtsausbildung auf Zug- und Kompanieebene der Ausbildungssimulator "Ausbildungsgerät Gefechtssimulator Panzertruppe LEOPARD 2" (AGPT LEOPARD 2) mit dazugehöriger Übungsgenerierstation (ÜbGen AGPT) eingesetzt.

In den Jahren 2008 bis 2012 wurde der Ausbildungssimulator vom ursprünglichen Konstruktionsstand (K-Stand) LEOPARD 2 A4 an den des damals aktuellen Waffensystems LEOPARD 2 A5/A6 angepasst. Insgesamt werden 6 AGPT LEOPARD 2 A5/A6 in der Bundeswehr genutzt. Ein AGPT besteht aus 4 Kampfraumsimulatoren KPz Leopard 2 und 1 Leitungs-/Auswerte- und Kontrollstation (LAKS).

In einem Kampfraumsimulator kann eine vollständige Panzerbesatzung (Kommandant, Richtschütze, Ladeschütze und Militärkraftfahrer) gleichzeitig ausgebildet werden. Die LAKS bietet derzeit Platz für maximal 2 Ausbilder und 6 Auszubildende.

Zur Durchführung einer modernen, zukunftsorientierten und den heutigen Einsatzerfordernissen angepassten Ausbildung, sollen nun alle 6 in der Bundeswehr eingeführten AGPT LEOPARD 2 A5/A6 sowie die zugehörige ÜbGen AGPT an den K-Stand des Waffensystems LEOPARD 2 A7V angepasst werden.

Die zu vergebende Leistung umfasst insbesondere die Anpassung der Bedienerplätze für den Kommandanten, den Richtschützen, den Ladeschützen und den Militärkraftfahrer durch Einrüstung des Kampfraumsimulators in den vorhandenen Containern mit möglichst exakten Nachbildungen oder Panzeroriginalteilen an den K-Stand des Waffensystems LEOPARD 2 A7V.

Darüber hinaus ist ebenfalls die ÜbGen AGPT, die insbesondere der Erstellung von Übungen und zur statistischen Auswertung dient, bezüglich Hard- und Software in den vorhandenen Räumlichkeiten anzupassen.

Ergänzend dazu ist auch die vorhandene LAKS durch eine dem Aufgabenspektrum angepasste neue, größere LAKS mit Platz für 4 Ausbilder und 16 Auszubildenden zu ersetzen, was neben der Erneuerung der Hard- und Software auch die Einrüstung der LAKS in neue Container beinhaltet.

Es soll ein Rahmenvertrag mit einer Laufzeit von sieben Jahren -beginnend im vierten Quartal 2024 und endend im vierten Quartal 2031- mit einem Festbeauftragungsanteil sowie einem variablen Anteil mit einem Unternehmen abgeschlossen werden.

In einem ersten Schritt soll die Umrüstung eines ersten Seriengerätes nebst der ÜbGen AGPT sowie der dazugehörigen Dokumente und Einweisungen fest beauftragt werden. Die

Umrüstung der 2.-6. Seriengeräte soll jeweils variabel als Rahmenvertragsabruf beauftragt werden können.

II.1.6. CPV code(s)

80660000 Training and simulation in military electronic systems, 35740000 Battle simulators, 80630000 Training and simulation in military vehicles

II.1.7. Information about subcontracting

The tenderer has to indicate in the tender any share of the contract it may intend to subcontract to third parties and any proposed subcontractor, as well as the subject-matter of the subcontracts for which they are proposed

The tenderer has to indicate any change occurring at the level of subcontractors during the execution of the contract

The contracting authority/entity may oblige the successful tenderer to award all or certain subcontracts through the procedure set out in Title III of Directive 2009/81/EC

II.1.8. Lots

This contract is divided into lots: no

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

Festbeauftragung Umrüstung eines ersten AGPT-Seriengerätes nebst der ÜbGen AGPT. Die Umrüstung der 2.-6. Seriengeräte soll jeweils variabel als Rahmenvertragsabruf beauftragt werden können.

II.2.2. Information about options

Options: no

II.2.3. Information about renewals

This contract is subject to renewal: no

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Duration in months: 84 (from the award of the contract)

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

Gemäß Vergabeunterlagen. Für den Teilnahmewettbewerb unbeachtlich.

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Vorauszahlungen werden nicht gewährt.

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Bietergemeinschaften sind gesamtschuldnerisch haftend. Jede Bietergemeinschaft hat einen bevollmächtigten Vertreter zu benennen, der sie rechtsverbindlich vertreten wird.

III.1.4.

Other particular conditions to which the performance of the contract is subject, in particular with regard to security of supply and security of information

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Auftragnehmers sind ausgeschlossen. Es gelten die Auftragsbedingungen des Auftraggebers.

III.1.5. Information about security clearance

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Personal situation

Criteria regarding the personal situation of economic operators (that may lead to their exclusion) including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: Dem Teilnahmeantrag sind beizufügen: 1. Handels-, Partnerschafts- oder Berufsregisterauszug in Form eines aktuellen Auszugs oder ein gleichwertiges Dokument bei ausländischen Bewerbern (jeweils nicht älter als 1 Jahr ab dem Schlusstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge). Sofern im Land des Gesellschaftssitzes /Unternehmenssitzes keine Registrierungspflicht besteht: Nennung der Gesellschafts- bzw. Organisationsform und vollständige Beschreibung der Eigentums- und Beteiligungsstrukturen. 2. Firmenbezeichnung und Anschrift sowie Angabe eines für das Verfahren zuständigen Ansprechpartners mit E-Mail, Telefon und Faxnummer. 3. Angaben zur Eigentümerstruktur. 4. Eigenerklärung (unterzeichnet und eingescannt oder mit fortgeschrittener Signatur) zum Nichtvorliegen zwingender und fakultativer Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB (Formular BAAINBw- B-V 034). 5. Ggf. Erklärung über die Bildung einer Bewerber-/Bietergemeinschaft (Formular B-V 047). 6. Rechtsform der Bewerber/Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird: (falls zutreffend) gesamtschuldnerisch haftend mit einem bevollmächtigten Vertreter, der die Bietergemeinschaft rechtlich vertreten wird. Der Nachweis hierüber ist in Form einer von allen Mitgliedern unterzeichneten und eingescannten oder mit fortgeschrittener Signatur versehenen Vollmacht vorzulegen. 7. Vorlage der Eigenerklärung-RUS-Sanktionen (unterzeichnet und eingescannt oder mit fortgeschrittener Signatur), s. Anlage "Eigenerklärung-RUS-Sanktionen-Bieter_Bewerber VO-2022-833.pdf". 8. Eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes (Steuerbehörde) bzw. eine von der zuständigen Behörde des betreffenden Staates ausgestellte Bescheinigung.

Criteria regarding the personal situation of subcontractors (that may lead to their rejection) including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: Der Bewerber kann sich zum Nachweis seiner Leistungsfähigkeit (Ziffern III.2.2 und III.2.3) der Fähigkeiten anderer Unternehmen Dritter / Nachunternehmen/ konzernverbundener Unternehmen) bedienen, ungeachtet des rechtlichen Charakters der zwischen ihm und diesem Unternehmen bestehenden Verbindungen. 1. Zum Nachweis der Eignung hat der Bewerber diese Dritten in seinem Teilnahmeantrag zu benennen und die vorgenannten (Ziffer III.2.1; Strichauzählung) Angaben /Erklärungen / Nachweise auch für diesen Dritten vorzulegen. 2. Mit dem Teilnahmeantrag ist eine schriftliche Eigenerklärung (Verpflichtungserklärung) des Dritten zu erbringen, dass ihm dieser Dritte mit den erforderlichen Mitteln für das Erbringen der Leistungen (durch eine Verpflichtungserklärung) zur Verfügung steht.

III.2.2. Economic and financial ability

Criteria regarding the economic and financial standing of economic operators (that may lead to their exclusion)

List and brief description of conditions: Der Auftraggeber behält sich vor, eine Wirtschaftsauskunft/einen Wettbewerbsregisterauszug über den Bewerber einzuholen.

Sofern eine Bewerbung als Bewerbergemeinschaft (BewGe) erfolgen soll, ist mit dem Teilnahmeantrag eine von allen Mitgliedern der BewGe Erklärung (unterzeichnet und eingescannt oder mit fortgeschrittener Signatur) einzureichen, aus der sich auch die gesamtschuldnerische Haftung im Zuschlagsfall, die Namen sämtlicher Mitglieder der BewGe, ein bevollmächtigter Vertreter [und die Absicht, sich im Fall der erfolgreichen Bewerberauswahl zur Bietergemeinschaft] und im Zuschlagsfall zu einer Arbeitsgemeinschaft zusammenzuschließen, ergibt. Die vorstehend genannten Erklärungen sind sowohl von dem Bewerber als auch allen Mitgliedern einer BewGe abzugeben.

Minimum level(s) of standards possibly required: 1. Der Bewerber muss einen Umsatz von 20 Mio. EURO für den dem Auftragsgegenstand vorausgesetzten Tätigkeitsbereich (Planung und der Fertigung virtueller Simulationssysteme und Verfahrenstrainer für Waffensysteme im Heer) für die letzten 5 Geschäftsjahre nachweisen.

2. Ein Gesamtumsatz von mindestens 75 Mio. € für die letzten beiden Geschäftsjahre ist nachzuweisen.

Zum Nachweis einzureichen sind:

1. Eine Eigenerklärung (unterzeichnet und eingescannt oder mit fortgeschrittener Signatur) über den Umsatz für den durch den Auftragsgegenstand vorausgesetzten Tätigkeitsbereich (Planung und der Fertigung virtueller Simulationssysteme und Verfahrenstrainer für Waffensysteme im Heer) für die vergangenen fünf Geschäftsjahre.

2. Eine Eigenerklärung (unterzeichnet und eingescannt oder mit fortgeschrittener Signatur) über den Gesamtumsatz der vergangenen zwei Geschäftsjahre.

Criteria regarding the economic and financial standing of subcontractors (that may lead to their rejection)

List and brief description of conditions: Der Bewerber kann sich zum Nachweis seiner wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit (Eignung) der Fähigkeiten anderer Unternehmen (Dritter/Nachunternehmer/konzernverbundener Unternehmen) bedienen, ungeachtet des rechtlichen Charakters zwischen ihm und diesen Unternehmen bestehenden Verbindungen.

Minimum level(s) of standards possibly required: 1. Zum Nachweis der Eignung hat der Bewerber diese Dritten in seinem Teilnahmeantrag zu benennen und die vorgenannten Mindeststandards (Ziffer III.2.2) auch für diesen Dritten in dem Umfang vorzulegen, in dem er sich auf dessen Fähigkeiten beruft.

2. Mit dem Teilnahmeantrag ist eine Eigenerklärung des Dritten (Verpflichtungserklärung, unterzeichnet und eingescannt oder mit fortgeschrittener Signatur) zu erbringen, dass ihm dieser Dritte mit den erforderlichen Mitteln für das Erbringen der Leistungen zur Verfügung steht.

III.2.3. Technical and/or professional capacity

Criteria regarding the technical and/or professional ability of economic operators (that may lead to their exclusion)

List and brief description of conditions:

Ausländischen Bewerbern wird die Vorlage vergleichbarer Nachweise gestattet. Soweit Eigenerklärungen verlangt werden, sagt der Bewerber zu, Nachweise auf Verlangen spätestens vor Zuschlagserteilung vorzulegen.

Minimum level(s) of standards possibly required

Der Bewertung der Teilnahmeanträge liegen die folgenden Mindeststandards zu Grunde. Die dem Teilnahmeantrag beizufügenden Nachweise/Unterlagen sind den einzelnen Mindeststandards zu entnehmen.

1. Der Bewerber muss folgende Erfahrungen auf dem Gebiet der virtuellen Simulation vorweisen können:

- a. mit der Bundeswehr oder vergleichbaren öffentlichen Auftraggebern in den Bereichen Planung und Fertigung virtueller Simulationssysteme und Verfahrenstrainer für Kampf- und Schützenpanzer,
 - b. der Erstellung, Erweiterung und Pflege von Datenbasen und Datenbasisgenerierstationen (G-OMES),
 - c. der Einweisung des Betriebs- und Ausbildungspersonals,
 - d. vernetztem Betrieb von virtuellen Simulationssystemen auf Ebene Gefechtssimulation bei der Bundeswehr oder vergleichbaren öffentlichen Auftraggebern.
- Zum Nachweis sind durch den Bewerber Projektrealisierungen aufzuzeigen, die die genannten Erfahrungen belegen. Darüber hinaus sind Referenzpersonen anzugeben, die bereit sind, Auskünfte mündlich oder schriftlich zu erteilen.

2. Der Bewerber muss über ein Qualitätssicherungssystem gemäß NATO Standard (AQAP) oder EN ISO 9001 verfügen.

Der Nachweis erfolgt durch Eigenerklärung (unterzeichnet und eingescannt oder mit fortgeschrittener Signatur).

3. Der Bewerber bestätigt eine Produktionskapazität, mit der die festbeauftragte Leistung innerhalb eines Zeitraumes von 24 Monaten realisiert werden kann.

Die Bestätigung erfolgt durch Eigenerklärung (unterzeichnet und eingescannt oder mit fortgeschrittener Signatur).

Criteria regarding the technical and/or professional ability of subcontractors (that may lead to their rejection)

List and brief description of conditions:

Der Bewerber kann sich zum Nachweis seiner technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (Eignung) der Fähigkeiten anderer Unternehmen (Dritter/Nachunternehmer /konzernverbundener Unternehmen) bedienen, ungeachtet des rechtlichen Charakters zwischen ihm und diesen Unternehmen bestehenden Verbindungen.

Minimum level(s) of standards possibly required

- 1. Zum Nachweis der Eignung hat der Bewerber diese Dritten in seinem Teilnahmeantrag zu benennen und die vorgenannten Mindeststandards (Ziffer III.2.3) auch für diesen Dritten in dem Umfang vorzulegen, in dem er sich auf dessen Fähigkeiten beruft.
- 2. Mit dem Teilnahmeantrag ist eine Eigenerklärung des Dritten (Verpflichtungserklärung, unterzeichnet und eingescannt oder mit fortgeschrittener Signatur) zu erbringen, dass ihm dieser Dritte mit den erforderlichen Mitteln für das Erbringen der Leistungen zur Verfügung steht.

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession: no

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract: no

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated

Some candidates have already been selected (if appropriate under certain types of negotiated procedures) no

IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited

IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated no

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

Lowest price

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction has been used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

QU2DALA035KA172

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

no

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document

Payable documents: no

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

11.9.2023 - 13:00

IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

VI.3. Additional information

1. Berücksichtigt werden nur unterzeichnete und eingescannte oder mit fortgeschrittener Signatur versehene Teilnahmeanträge, die elektronisch mit allen Anlagen über die e-Vergabe-Plattform bis zu dem unter Abschnitt IV 3.4 genannten Schlusstermin eingegangen sind. Die Kommunikation und die Übermittlung von Informationen in diesem Teilnahmewettbewerb erfolgen elektronisch über die E-Vergabe-Plattform. Bei einer Bewerbergemeinschaft ist der Teilnahmeantrag von allen Mitgliedern oder

bevollmächtigten Vertretern zu unterzeichnen und einzuscannen oder mit fortgeschrittener Signatur zu versehen. Sofern letzteres der Fall ist, sind entsprechende Vollmachten beizufügen.

Auskünfte werden grundsätzlich nur auf solche Fragen erteilt, die über die E-Vergabe-Plattform bis zum 28.08.2023 eingegangen sind.

2. Der Auftraggeber behält sich vor, die angegebenen Nachweise bei den angegebenen Ansprechpartnern zu überprüfen.

3. Das Vorhaben steht unter dem Vorbehalt der billigenden Kenntnisnahme des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages.

4. Der Bewerber wird darauf hingewiesen, dass alle mit dem Teilnahmeantrag eingereichten Angaben auch für das ggf. einzureichende Angebot Geltung haben sollen. Sofern sich im weiteren Verfahren Änderungen gegenüber dem Teilnahmeantrag ergeben, sind diese vom Bewerber/Bieter unaufgefordert formlos der unter Ziffer I.1 genannten Kontaktstelle mitzuteilen. Die Vergabestelle hat zu prüfen, inwieweit sich diese Angaben auf die bereits festgestellte Eignung eines Bewerbers/Bieters auswirken und ob die Eignung neu festgestellt werden muss. Eine entsprechende Neubeurteilung kann zu einem Wegfall der zunächst festgestellten Eignung führen.

5. Die zur Nutzung der e-Vergabe-Plattform einzusetzenden elektronischen Mittel sind die Clients der e-Vergabe-Plattform und die elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform. Diese werden über die mit "Anwendungen" bezeichneten Menüpunkte auf www.evergabe-online.de zur Verfügung gestellt. Hierzu gehören für Unternehmen der Angebots-Assistenten (AnA) und der Signatur-Client für Bieter (Sig-Client) für elektronische Signaturen sowie das LV-Cockpit (www.lv-cockpit.de).

Die technischen Parameter zur Einreichung von Teilnahmeanträgen, Angeboten und Interessensbestätigungen verwendeten elektronischen Mittel sind durch die Clients der e-Vergabe-Plattform und die elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform bestimmt. Verwendete Verschlüsselungs- und Zeiterfassungsverfahren sind Bestandteil der Clients der e-Vergabe-Plattform sowie der Plattform selber und der elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform.

Weitere Informationen stehen auf <https://www.evergabe-online.info> bereit.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundeskartellamt

Postal address: Villemomblerstraße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 2289499-0

Fax: +49 2289499-163

VI.4.2. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures: § 160 GWB Einleitung, Antrag

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

§ 134 GWB Informations- und Wartepflicht

https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/_134.html

§ 135 Unwirksamkeit

https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/_135.html

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

VI.5. Date of dispatch of this notice

4.8.2023